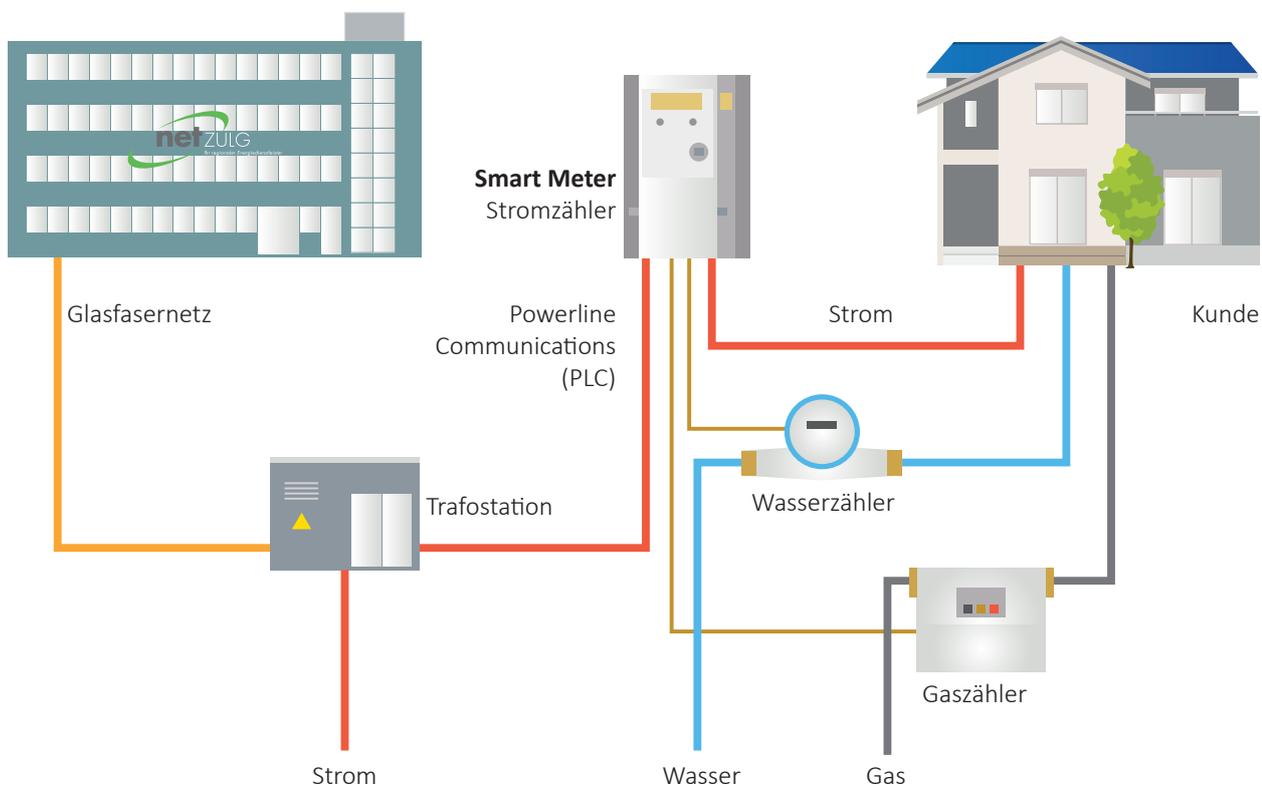




Smart Meter

Smart Meter, die neueste Generation der Elektrozähler, messen, speichern und übermitteln die Verbrauchsdaten an den Energieversorger. Dafür können verschiedene Technologien eingesetzt werden. Die NetZulG AG verwendet die Power Line Technologie (PLC). Mit dieser Technik übermitteln die Zähler die Daten verschlüsselt über das bestehende Stromverteilnetz zu den Trafostationen. Für den weiteren Weg zum Betriebsgebäude der NetZulG AG wird das firmeneigene Glasfasernetz verwendet. Auch Wasser- und wo vorhanden Gaszähler werden mit einem Datenkabel erschlossen, um so die Werte auszulesen. Für diese Verbindungen genügt ein kleines Datenkabel. Sind Kabel nicht möglich, kann ein Funkmodul eingesetzt werden.



FAQ: häufig gestellte Fragen

Wieso installiert die NetZul AG Smart Meter Zähler?

Am 21. Mai 2017 haben die Schweizer Stimmbürgerinnen und Stimmbürger das revidierte Energiegesetz angenommen. Dieses Gesetz verlangt von den Stromversorgern, bis spätestens Ende 2027 mindestens 80 % der heutigen Elektrozähler durch intelligente Messsysteme zu ersetzen. Zusätzlich wird mit den neuen Zählern der Grundbaustein für einen liberalen Strommarkt gelegt. Smart Meter sollen in Zukunft einen wichtigen Beitrag zur Netzstabilität leisten.

Was sind Ihre Vorteile?

Durch diese Art der Datenauslesung ist keine manuelle Ablesung im Gebäude mehr nötig. Die Verbrauchswerte sind im Kundencenter der NetZul AG einsehbar. (<https://kundencenter.netzulg.ch>)



Was wird ausgelesen?

Es werden Zählerstände und Lastgangdaten ausgelesen. Ergänzend dazu kommen die Stände der Wasser- und Gaszähler. Bei Bedarf können auch Ereignis- und Fehlermeldungen abgefragt werden.

Sind die Daten sicher?

Die Übertragung ist auf dem ganzen Weg mit aktueller Technologie verschlüsselt. Die Daten bleiben bei der NetZul AG.

Wie stark strahlt das Funkmodul?

Das zusätzliche Funkmodul kann zur Datenübertragung bei Wasser- und Gaszählern montiert werden. Es kommt zum Einsatz, wenn keine Kabelverbindung zum Zähler installiert werden kann.

Die Sendeleistung von 10mW ist äusserst schwach und zwanzigmal tiefer als bei einem Wireless LAN (WLAN / WiFi), welches in vielen Haushalten für die Nutzung des Internets verwendet wird.

Wann erhalten Sie den neuen Zähler?

Die Wechsel der Geräte erfolgen in geographischen Etappen. Definierte Kriterien und unterschiedliche Einflüsse verlangen eine ständige Anpassung der Planung. Deshalb können keine verbindlichen Termine zugesichert werden.

Wie läuft der Zählerwechsel ab?

Der Austausch der Zähler bedingt einen maximal halbstündigen Stromunterbruch. Die NetZul AG ist bestrebt, mit frühzeitiger und aktiver Kommunikation für alle Beteiligten optimale Lösungen zu finden.

Entstehen für Sie Kosten?

Durch den Wechsel der Stromzähler und der Anbindung von Wasser- und Gaszähler entstehen für die Kunden der NetZul AG keine Kosten.

Sendeleistung in Milliwatt (mW)

